

Bern

Autor(en): **Wolf, Rudolf**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **32 (1847)**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

III.
B e r i c h t
der
naturforschenden Gesellschaft in Bern.

Vom 7. November 1846 bis zum 26. Juni 1847 versammelte sich die Gesellschaft neun Male und führte ihre Mittheilungen von Nro. 79 bis Nro. 104 fort, sie wie frühere Jahre allen constituirten Cantonalgesellschaften zusendend. Von den gehaltenen Vorträgen wurden folgende in den Mittheilungen wiedergegeben:

1) Herr Prof. Brunner, chemische Mittheilungen über Einwirkung des Zuckers auf chromsaures Kali, über die Bereitung des künstlichen Ultramarins und über die Methode, die Kohlensäure aus ihren Verbindungen zu entwickeln und quantitativ zu bestimmen.

2) Herr Prof. Brunner, Beitrag zur Eudiometrie.

3) Herr Dr. Brunner, über den Einfluss des Magneten auf thierische Körper.

4) Herr Prof. Demme, über die durch Aether-Einathmung bewirkte Unempfindlichkeit.

5) Herr C. von Fischer, zweiter Nachtrag zu Browns Catalog der Pflanzen der Umgegend von Thun und des Berner-Oberlandes.

6) Herr L. R. Meyer, Uebersicht der im Canton Bern und namentlich in der Umgegend von Burgdorf vorkommenden Arten der Libellen.

7) Herr Apotheker Müller, über Schiessbaumwolle.

8) » » » Untersuchung einiger Pottasche-Sorten.

9) Herr Apotheker Pagenstecher, über das Xyloidin.

10) Herr Apotheker Pagenstecher, über das Verhalten der Blausäure zum Calomel.

11) Herr L. Schläfli, Bemerkungen über convocale Flächen zweiten Grades und die geodätische Linie auf dem Ellipsoide.

12) Herr Prof. Studer, Erdbeben in der Schweiz und ihrer Umgebung im Jahre 1846.

13) Herr R. Wolf, Auszüge aus Briefen an Albrecht von Haller mit litterarisch-historischen Notizen. Brief 90—162.

14) Herr R. Wolf, Notizen zur Geschichte der Mathematik und Physik in der Schweiz, betreffend: Conrad Gyger und seine Zürcher Karte, Johann Kaspar Horner, Johann Rudolf von Graffenried und Johann Heinrich Rahn.

15) Herr R. Wolf, Beiträge zur Ballistik.

16) » » Geschichte der Stiftung der Schweizerischen naturforschenden Gesellschaft.

17) Herr R. Wolf, über die zu Bern sichtbare ringförmige Sonnenfinsterniss vom 9. October 1847.

18) Herr R. Wolf, über das centrische Vielflach.

Ueberdiess wurden noch folgende Vorträge gehalten:

19) Herr Dr. Brunner, Versuche über die Cohäsion der Flüssigkeiten, siehe seine Schrift: De ratione quae

inter fluidorum cohæsiõnem et calorem aliasque vires moleculares intercedit. Berolini 1846.

20) Herr Dr. Brunner, Interferenz des Lichtes, mit Wiederholung des Fresnel'schen Fundamentalversuches und der Versuche mit Gittern und verschiedenen Oeffnungen nach Schwerd's Methode.

21) Herr Dr. v. Erlach, Beobachtungen über die Doppelbrechung organischer Substanzen und Elementartheile, siehe Müllers Archiv für Anatomie und Physiologie.

22) Herr Prof. Fellenberg, neue Analyse des Pfäferser-Wassers, siehe Bulletin de la société Vaudoise.

23) Herr Prof. Studer, über die Gneisgebirge der Alpen, siehe Bulletin de la société géologique.

24) Herr Prof. Valentin, historische Bemerkungen über das Maas der Arbeit, mit Vorweisung eines Apparates zur Bestimmung der Muskelkraft.

25) Herr R. Wolf, über Christian Schenk's Autobiographie.

Als neue Mitglieder hat die naturforschende Gesellschaft in Bern die Herren Heinrich May, Christener und Joh. Müller aufgenommen. Durch Austritt verlor sie Herrn Dr. Jth.

Aus Auftrag der naturf. Gesellsch. in Bern.

Bern, den 22. Nov. 1847.

Rudolf Wolf,
Secretär.